

Verarbeitungshinweise

Mischungsverhältnis

ebacryl Paste P-1	100 Gwtle
Emulsion EM-1	25 - 29 Gwtle

Je nach Anwendungsfall wird ebacryl Paste P-1 entweder auf eine vorgestrichene ebacryl O-1/SP-1 Oberfläche, auf ein Epoxi-Gelcoat oder auf die ebacryl-Kupplungspaste aufgetragen.

Mischen

ebacryl Paste P-1 im angegebenen Verhältnis in die vorgelegte Emulsion EM einstreuen und kräftig mischen. Kleinere Mengen können mit einem Rührstab gemischt werden.

Bei größeren Mengen mit einem Spiralrührer und Bohrmaschine mischen.

Eine Schichtdicke von ca. 1 cm wird aufgetragen. Durch festes Anpressen vermeidet man Lufteinschlüsse. Größere Schichtdicken können problemlos in einem Arbeitsgang aufgetragen werden.

Allgemeines

ebacryl Paste P-1 besteht aus einer Acrylharz-Emulsion, die mit einem speziell formulierten glasfaserverstärkten Füllstoff vermischt wird. Das fertige Gemisch ist bestens geeignet zum Laminieren von sehr komplizierten Konturen und läuft von senkrechten Flächen nicht ab.

ebacryl-Paste P-1 kann auch in Kombination mit dem ebacryl-Laminat-System eingesetzt werden, d.h. komplizierte Teile des Laminates werden mit ebacryl Paste P-1, die restlichen Teile mit konventionellem ebacryl-Laminat laminiert.

Die Verarbeitungszeit von ebacryl Paste P-1 liegt bei nur ca. 15 Minuten, deswegen sollte nur soviel Paste angemischt werden, wie innerhalb dieser Zeit verarbeitet werden kann.

ebacryl Paste P-1 haftet auch sehr gut auf sich selbst und ermöglicht so mit mehreren Mischungen das Herstellen von großen Laminaten.

Hauptvorteile:

- hohe Biegefestigkeit
- sehr kurze Fertigungszeiten
- maßgenau
- erhöhte Temperaturanwendung
- geringe thermische Ausdehnung
- keine gesundheitlichen Risiken
- wirtschaftlich

ebacryl Paste P-1:	8 kg – Blecheimer
ebacryl Emulsion EM-1:	2,5 kg - Kanne

Lagerung

In temperierten Räumen 10 – 25°C

Angebrochene Gebinde sind stets zu verschließen und baldmöglichst zu verarbeiten.

Die Haltbarkeit des Materials entnehmen Sie bitte den Produktetiketten.

Schutzmaßnahmen

Bei der Verarbeitung dieses Produkts sollten die von der Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie empfohlenen Schutzmaßnahmen beachtet werden. Sicherheitsratschläge befolgen.

Entsorgung

Die ausgehärteten Materialien können nach Absprache mit der jeweiligen zuständigen Behörde als Haus – oder Gewerbeabfall entsorgt werden.

Nicht ausgehärtete Produkte müssen nach Absprache mit der zuständigen Behörde ordnungsgemäß entsorgt werden.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Abteilung Produktsicherheit gerne zur Verfügung.

Diese Angaben und Empfehlungen wurden aufgrund eingehender Versuche und langjähriger, praktischer Erfahrungen mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Da die Verarbeitung beim Verbraucher unserer Kontrolle entzogen ist, kann bei der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und der Arbeitsmethoden für den einzelnen Fall keine Gewähr übernommen werden. Diese Angaben gelten als unverbindliche Informationen und enthalten keine Gewähr für bestimmte Merkmale oder Eigenschaften des Produktes. Unsere Informationen befreien den Kunden nicht von einer eigenen Eignungsprüfung bezogen auf Anwendungen und Verfahren. Sollte eine bestimmte Gewähr von Daten notwendig sein, ist darüber eine entsprechende schriftliche Zusatzvereinbarung zu treffen.

ebalta Kunststoff GmbH . Erlbacher Straße 100 . 91541 Rothenburg ob der Tauber / Germany
Tel.: +49 9861 7007-0 . Fax: +49 9861 7007-77 . info@ebalta.de . www.ebalta.de